



Medienmitteilung

Bern, 17. November 2014

Infoveranstaltung: IS-Terror gegen kurdische Frauen

FriedensFrauen Weltweit – PeaceWomen Across the Globe (PWAG) lädt am Freitag, 21. November zu einer Infoveranstaltung mit dem Thema „IS-Terror gegen Frauen“ ein. Die Internationale Vertretung der kurdischen Frauenbewegung berichtet über das Leben der Frauen in den umkämpften Gebieten.

Die Terrormiliz Islamischer Staat (IS) setzt ihre Angriffe in Syrien und im Irak fort. Für ihr Ziel, einen ethnisch homogenen islamischen Staat, schrecken die IS-Kämpfer auch vor brutalen Verbrechen nicht zurück: Zivilisten werden geköpft, erschossen, gefoltert. Insbesondere die Situation der Frauen und Mädchen in diesen Gebieten ist dramatisch. Viele werden vergewaltigt und entführt. Sie werden anschliessend auf dem Markt verkauft oder erfolgreichen Kämpfern als Belohnung übergeben. Die Geschehnisse sind ein trauriges Beispiel, dass sexuelle Gewalt gegen Frauen immer noch allzu oft gezielt als Kriegswaffe eingesetzt wird.

PWAG hat die Internationale Vertretung der kurdischen Frauenbewegung eingeladen, über die Situation dieser Frauen zu berichten. Die jesidischen Kurdinnen und Kurden sind in den umkämpften und besetzten Gebieten verwurzelt und von den Massakern der IS-Miliz besonders betroffen. Zehntausende von ihnen sind auf der Flucht.

Solidarität

Mit der Veranstaltung wollen wir Ihnen und uns ermöglichen, Informationen aus erster Hand über dieses hochaktuelle Thema zu erhalten. PWAG möchte damit zur Solidarität mit den kurdischen Frauen in Syrien und im Irak beitragen. Wir freuen uns, drei Referentinnen begrüßen zu können:

Die **Journalistin Berfin Hezil** berichtet über die IS-Angriffe in den Sincar/Sengal-Gebirgen. Sie lebte zwischen 2012 und 2014 in der umkämpften syrischen Stadt Rojava.

Hazina Osi von der kurdischen Partei der Demokratischen Union PYD gibt anschliessend einen Einblick über die Rolle der Frauen beim Widerstand und der demokratischen Selbstverwaltung in Rojava.

Zum Schluss hält **Canan Kaya vom kurdischen Friedensbüro Ceni** einen Vortrag über die Entwicklung der kurdischen Frauenbewegung.

Datum: Freitag, 21. November 2014
Zeit: 19.00 Uhr – 21.00 Uhr
Veranstaltungsort: Käfigturm, Marktgasse 67, Bern
Eintritt frei, Kollekte
Melden Sie sich bitte unter: info@1000peacewomen.org an.

Für Rückfragen:

Caroline Honegger | Kommunikation PWAG | info@1000peacewomen.org | 031 312 02 40